

9

Nachdem beide Probeneinlässe befüllt wurden, die Trockenblutkarte schließen und mit dem zugehörigen Barcode 6 versehen.



10

Die Trockenblutkarte in den mitgelieferten Trocken- und Rücksendeumschlag 2 geben und verschließen.



11

Sobald kein Blut mehr austritt, ein Pflaster über die Punktionsstelle kleben.



Autoren:
Dr. rer. medic. Michael Böttcher, B. Eng. Stefanie Krause, Limbach Gruppe
Literatur:
1. www.capitainer.se
2. Spooner N, Olatunji A, Webbley K: Investigation of the effect of blood hematocrit and lipid content on the blood volume deposited by a disposable dried blood spot collection device. J Pharm Biomed Anal. 2018; 149: 419-424.
3. Velghe S, Stove CP: Evaluation of the Capitainer-B microfluidic device as a new hematocrit-independent alternative for dried blood spot collection. Anal Chem. 2018; 90 (21): 12893-12899.
4. Beck O, Kenan Modén N, Seferaj S, Lenk G, Helander A: Study of measurement of the alcohol biomarker phosphatidylethanol (PEth) in dried blood spot (DBS) samples and application of a volumetric DBS device. Clin Chim Acta. 2018; 479: 38-42.
5. Beck O, Mellring M, Löwbeer C, Seferaj S, Helander A: Measurement of the alcohol biomarker phosphatidylethanol (PEth) in dried blood spots and venous blood - importance of inhibition of post-sampling formation from ethanol. Anal Bioanal Chem. 2021; https://doi.org/10.1007/s00216-021-03211-z.

Stand: April/2021

E-Mail: forensik@labor-stein.de

Standardisierte Gewinnung einer Kapillarblutprobe

1

- 1) Trockenblutkarte 1 für die standardisierte kapillare Blutentnahme eines volumendefinierten Trockenblutflecks (Capitainer) in Trockenverpackung. **Erst unmittelbar vor der Benutzung öffnen.**
 - a) Vorderseite 1a
 - b) Probeneinlass 1b
 - c) Kapillare und Indikator 1c
 - d) Rückseite 1d
- 2) Trocken- und Rücksendeumschlag 2
- 3) Desinfektionsmittel 3
- 4) Sterile Sicherheits-Einweglanzette mit Klinge 4 (BD Microtainer, blau)
 - a) Schutzkappe 4a
- 5) Minivette 5 mit EDTA für 20 µl Kapillarblut
 - a) Kapillare 5a
 - b) Weißer Sperrfilter 5b
 - c) Halteflügel 5c
 - d) Stempel 5d
- 6) Barcode 6



2

Auch Kapillarblut ist potenziell infektiös. **Handschuhe tragen!**

Hände des Patienten waschen, abtrocknen und den für die Punktion vorgesehenen Bereich desinfizieren. **Einwirkzeit beachten** und Haut an der Luft trocknen lassen.



IP003 Stand 05/2021, Herausgeber: MVZ Medizinische Labore Dessau Kassel GmbH

3

Die Einstichstelle der Lanzette sorgfältig wählen. Idealerweise befindet sich die Einstichstelle leicht seitlich an der Fingerkuppe.

Die Fingerspitze zwischen Daumen und Zeigefinger einklemmen und in Richtung der Fingerkuppe drücken, um ein gutes Eindringen der Klinge zu gewährleisten.



4

Durch Drehen und Abziehen die Schutzkappe 4a von der Lanzette 4 entfernen.

Die Lanzette gegen die Einstichstelle drücken, bis der Mechanismus auslöst, während der Finger fortwährend gedrückt wird.



5

Den ersten Blutstropfen abwischen, um zu verhindern, dass Gewebsflüssigkeit die Probe verdünnt.



6

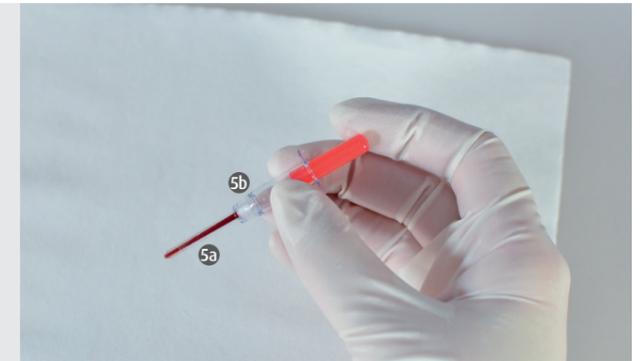
Die Minivette 5 unterhalb der Halteflügel 5c fassen und in einer horizontalen oder leicht geneigten Position halten. Bei der Aufnahme des Blutstropfens mit der Kapillare 5a darf das Belüftungsloch am Ende des Stempels nicht verschlossen sein.

Den Stempel 5d nicht eindrücken oder ziehen!



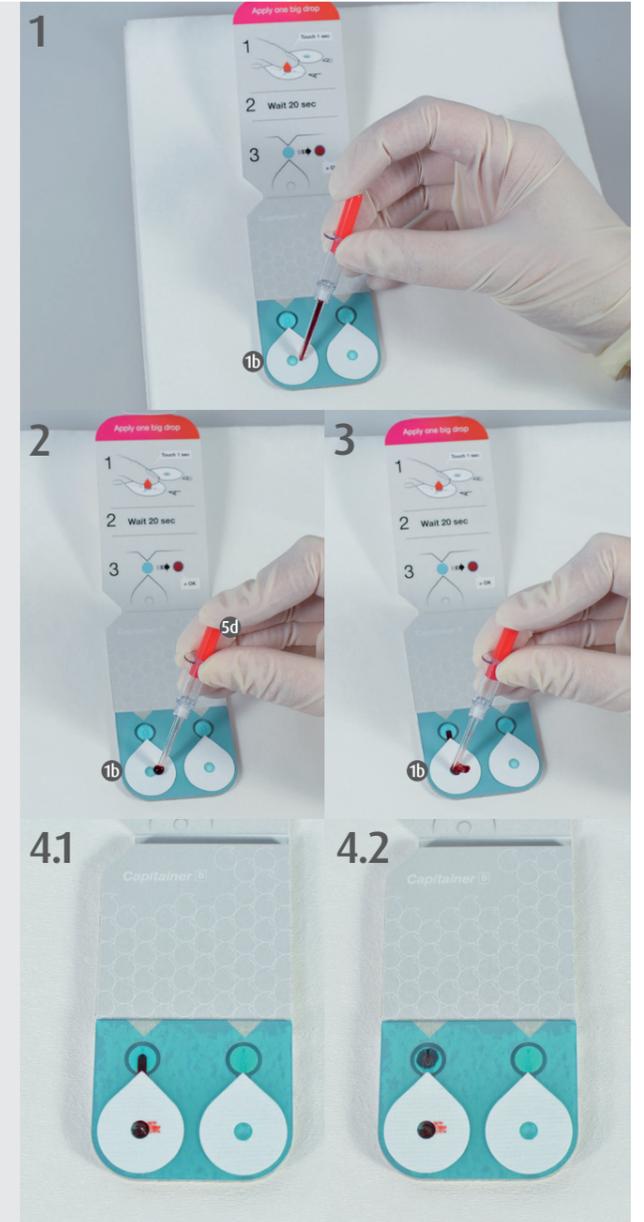
7

Die Blutaufnahme endet automatisch, wenn die Kapillare 5a bis zum weißen Sperrfilter 5b mit Blut befüllt ist.



8

- 1) Die Trockenblutkarte auf eine ebene Oberfläche legen. Zum Überführen des Blutes sollte die Kapillare seitlich an den Einlass 1b abgesetzt werden.
- 2) Durch langsames Herunterdrücken des Stempels 5d wird die Kapillare entleert und es bildet sich ein Blutstropfen neben dem Einlass.
- 3) Nach vollständiger Entleerung den Blutstropfen in den Einlass ziehen.



- 4) Bei erfolgreicher Probenahme füllt sich die Kapillare (4.1) und entleert sich automatisch vollständig im Probenreservoir (4.2).